

Ewige Worte für die Seele

„Ein Tropfen Liebe ist mehr als ein Ozean an Wissen und Verstand.“
(Blaise Pascal)

„Sei die Veränderung, die du dir für diese Welt wünschst.“
(Mahatma Gandhi)

„Der, der ich bin, grüßt trauernd den, der ich sein könnte.“
(Sören Kierkegaard)

„Kein Unglück ist in Wirklichkeit so groß wie unsere Angst.“
(Franz Werfel)

„Ein Augenblick Intuition ist oft mehr wert als ein an Erfahrung reiches Leben.“
(Blanche Merz)

„Zufall ist das Pseudonym Gottes, wenn er nicht selbst unterschreiben will.“
(Anatole France)

„Die Welt ist voll von kleinen Freuden – die Kunst besteht nur darin, sie zu sehen.“
(Aus China)

„Sei freundlich zu deinem Leib, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“
(Teresa von Avila)

„Wenn dir das Schicksal eine Zitrone reicht, mach' eine Limonade daraus.“
(Maharishi Mahesh Yogi)

„Herr, möge ich dankbar sein in dem Wissen, dass du meine Gebete auf deine Weise beantwortest,
nicht auf die meinige.“
(Mahatma Gandhi)

„Akzeptiere, was immer eingewebt in das Muster deines Schicksals zu dir kommt, denn was
könnte deinen Bedürfnissen besser entsprechen?“
(Marc Aurel)

„Der Zweck unserer Leben ist glücklich zu sein.“
(Dalai Lama)

„Zweifel können deinen Geist verschließen wie schwerer Schnee eine Quelle.“
(Konfutse)

„In jeder Minute, die man mit Ärger verbringt, versäumt man 60 glückliche Sekunden.“
(William Somerset Maugham)

„Es ist dein Geist, der die Welt erschafft.“
(Buddha)

„Wie schwer auch das Gestern gewesen sein mag, wichtig ist, dass du heute neu beginnen kannst.“
(Jataka)

„Sorge immer dafür, dass ein Mensch nach einer Begegnung mit dir nicht unglücklicher davon geht.“
(Mutter Theresa)

„Ein Freund im Leben ist der beste Trost in aller Not. Ein Freund ist wahre menschliche Güte, in der
du ein Zeichen der göttlichen Güte spürst.“
(Phil Bosmans)

„Bedenke, dass die menschlichen Verhältnisse unbeständig sind. Dann wirst du im Glück nicht zu
fröhlich und im Unglück nicht zu traurig sein.“
(Sokrates)

„Das Wunder, auf das ich so lange gewartet habe, bin ich selbst.“
(Selma Lagerlöf)

„Nimm dir jeden Tag eine halbe Stunde Zeit für deine Sorgen, und in dieser Zeit mache ein-
Schlächchen.“
(Laotse)

„Wir werden nie wissen, wie viel Gutes ein einfaches Lächeln vollbringen kann.“
(Mutter Theresa)

„Einen Menschen lieben heißt, ihn so zu sehen, wie Gott ihn gemeint hat.“
(Dostojewski)

„Ein Augenblick der Geduld kann vor großem Unheil bewahren, ein Augenblick der Ungeduld ein
ganzes Leben zerstören.“
(Aus China)

„Was wir Wunder nennen, ist nur das Ergebnis der Wirksamkeit von Gesetzen, die wir noch nicht
kennen.“
(Prentice Mulford)

„Gib jedem Tag die Chance, der schönste in deinem Leben zu sein.“
(Mark Twain)

„Man kann sich über seine Fehler beruhigen, wenn man die Stärke besitzt, sie zu gestehen.“
(La Rochefoucauld)

„Lass den Abend die Fehler des Tages verzeihen und damit Träume gewinnen für die
Nacht.“
(Rabindranath Tagore)

„Wir selbst erschaffen die Drachen, die uns quälen.“
(Nari)

„Das Glück kommt zu denen, die lachen.“
(Aus Japan)

„Nur der Unwissende wird böse. Der Weise versteht.“
(Aus Indien)

„Leben ist, was dir passiert, während du andere Pläne machst.“
(John Lennon)

„Das, womit wir uns nicht auseinandersetzen, begegnet uns als Schicksal.“
(C.G. Jung)

„Die Jahre lehren viel, was die Tage niemals wissen.“
(Ralph Waldo Emerson)

„Glück liegt nicht darin, zu tun, was man mag, sondern zu mögen, was man tut.“
(J.M. Berry)

„Das Leben der Menschen ist ein von Gotteshand geschriebenes Märchen.“
(Hans Christian Andersen)

„Es gibt keine wahre Macht, außer der Macht zu helfen; keine wahre Ehre, außer der zu retten.“
(John Ruskin)

„Das Glück gehört denen, die sich selber genügen.“
(Aristoteles)

„Beginne jeden Tag, als wäre es der erste. Beschließe jeden Tag, als wäre es der letzte.“
(Aus Griechenland)

„Gäbe es Wesen, die den Menschen alle Wünsche erfüllen, so wären das keine Götter,
sondern Dämonen.“
(Friedrich Georg Jünger)

„Wenn nicht jetzt, wann dann? Wenn nicht du, wer dann?“
(Osho)

„Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die
Augen der Kinder.“
(Dante Alighieri)

„Im Spiel vergisst du die Welt. In der Welt vergisst du das Spielen.“
(Konfutse)

Freundlichkeit in Worten erzeugt Vertrauen.
Freundlichkeit im Denken erzeugt Weisheit.
Freundlichkeit im Geben erzeugt Liebe.
(Laotse)

Achte stets auf deine Gedanken, sie werden zu Worten.
Achte stets auf deine Worte, sie werden zu Handlungen.
Achte stets auf deine Handlungen, sie werden zu Gewohnheiten.
Achte stets auf deine Gewohnheiten, sie werden zu Charaktereigenschaften.
Achte stets auf deinen Charakter, denn er wird zu deinem Schicksal.
(Aus dem Talmud)

Haben verhindert Erhaben.
Reichtum verhindert Erreichen.
Wer Fülle meidet, erreicht Erfüllung.
Wer inne hält, erhält innen Halt.
(Laotse)